

Protokoll des 1. ordentlichen Plenums

Datum: 22.03.2017
Beginn: 18:10 Uhr
Ende: 20:56 Uhr
Ort: ME.04.19

Anwesenheit: Sven Bischoff, Sebastian Kopf, Ronja Löhr, Bastian Politycki, Philip Scheffler, Niclas Schürmann, Lukas Vaupel, Markus Wessels

Autonome Referenten: Sebastian Richter, Daniel Fachinger

Gäste: Dominik Höltgen

Entschuldigt abwesend: Ahmet Murat, Dennis Pirdzuns, Kai Radant, Philip Rademacher

Redeleitung: Bastian Politycki

Protokoll: Niclas Schürmann

TOP 1: Begrüßung und Regularia

Bastian Politycki eröffnet die Sitzung um 18:10 Uhr.

Es wurde form- und fristgerecht eingeladen.

Bastian Politycki stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Vorschlag zur Tagesordnung

TOP 1: Begrüßung & Regularia
TOP 2: Berichte & Projekte
TOP 3: Wahl von Beauftragten
TOP 4: Anträge
TOP 5: Organisatorisches
TOP 6: Termine & Sonstiges

Die Tagesordnung wird ohne Gegenrede angenommen.

Protokoll führt Niclas Schürmann. Keine Gegenrede.

Redeleitung führt Bastian Politycki. Keine Gegenrede.

TOP 2: Berichte & Projekte

Dominik Höltgen stellt das Projekt „Radup!“ vor, das der AStA in der letzten Legislatur unterstützt hat. Es handelt sich um einen kooperativen E-Bike-Verleih für Studierende der Bergischen Universität Wuppertal. Dies soll über eine hybride Web-App angeboten werden. Die Verwaltung der Radübergaben wird über das Scannen von QR-Codes über die Radup-App geregelt. Lukas Vaupel schlägt vor, das Projekt an die Infrastruktur des AStA zu binden,

aber dabei möglichst viele Leistungen auszugliedern. Aktuell besteht unter anderem noch Bedarf an Pressematerial, einer Nutzungsordnung sowie gegebenenfalls einer Haftungsausschlussvereinbarung. Lukas Vaupel will sich in Gespräche mit Versicherern und möglichen Sponsoren begeben. Sven Bischoff schlägt vor, dass bei der Übergabe der Fahrräder direkt Bilder von Defekten und Beschädigungen angehängt werden könnten. Die Präsentation für die Öffentlichkeit soll tendenziell im September 2017 stattfinden. Der wirkliche Start im Jahr 2018.

Sebastian Richter berichtet von einem neu gegründeten Arbeitskreis zur Verbesserung der Nutzerfreundlichkeit der digitalen AStA-Infrastruktur. Mitglieder sind Sven Bischoff, Cédric Busch, Sebastian Richter und Lukas Vaupel.

Markus Wessels berichtet von seinen Erkenntnissen zur Ausrichtung von Onlinewahlen, die er basierend auf einem StuPa-Beschluss eingeholt hat. Diesbezüglich soll es bald auch ein Gespräch mit dem Wuppertaler Politikwissenschaftler Professor Lietzmann geben.

Markus Wessels und Cornelis Lehmann planen eine Veranstaltung zu rechten Bewegungen in Osteuropa, eine Veranstaltung bezüglich der vergleichenden Perspektive auf Rechtspopulismus und einen Workshop zum Argumentieren gegen rechte Parolen. Ebenfalls geplant ist eine Podiumsdiskussion mit Vertreter*innen der GEW, der Sonderpädagogik und dem Bildungsministerium zur Inklusion in Schulen. Angedacht – aber noch nicht geplant – ist auch eine Diskussionsrunde mit den Wuppertaler Kandidaten zur Landtagswahl.

Cornelis Lehmann weist darauf hin, dass bei den Veranstaltungen universitätsnahe Personen als Redner*innen bevorzugt angefragt werden; es folgt eine Diskussion über die Bezahlung dennoch anfallender Kosten. Daniel Fachinger und Lukas Vaupel sprechen sich für eine angemessene Entlohnung, Reisekostenübernahme und eventuell auch Übernachtungskostenübernahme angereicherter Personen aus.

Markus Wessels weist auf die DAAD-Mitgliederversammlung am 20. Juni 2017 in Bonn hin. Daniel Fachinger schlägt vor, dies mit dem Autonomen Ausländer*innen-Referat zu besprechen; er meldet durchaus Interesse am Besuch an.

Philip Scheffler erklärt, dass er Mike Stephan nach dessen Rücktritt als Referent unbedingt als Beauftragten im AStA behalten möchte; dies wird im TOP 3 besprochen. Er möchte erneut den UniDay und eine Jobmesse ausrichten. Für die Jobmesse wird eine Kooperation mit der IHK angestrebt, die sich bereits bei den Exkursionswochen engagieren.

Daniel Fachinger berichtet, dass statt mehreren kleinformatigen Plakaten in dieser Legislatur alternativ gemeinsame großformatigere Plakate eingesetzt werden können. Dies kann auch für das Kulturreferat und das Referat für Hochschulpolitik relevant sein. Cornelis Lehmann weist darauf hin, dass die Anzahl der Inhalte auf einem Plakat dennoch auf z.B. 3 Veranstaltungen begrenzt werden sollte.

Philip Scheffler möchte für den UniDay und Jobmesse jeweils einzelne Plakate, da hier viele Logos eingebunden werden sollen.

Cornelis Lehmann verlässt den Raum um 19:10 Uhr.

Sven Bischoff ist mit der Restrukturierung und internen Absprachen des Pressereferats beschäftigt. Aktuell werden hauptsächlich der geplanten Laufzettel für das Pressereferat und die Bewerbung für den geplanten Kongress „utopiaUNI“ bearbeitet.

Sven Bischoff möchte frühzeitig über die Projekte im kommenden Semester informiert

werden, um insbesondere die geplanten Veranstaltungen gezielt und effizient bewerben zu können.

Bastian Politycki weist darauf hin, dass es am 4.4.2017 um 10:00 Uhr ein Treffen des Kulturreferats mit dem Uni-Marketing in Gebäude B geben wird. Das Pressereferat schließt sich gerne an.

Daniel Fachinger erinnert daran, dass (bi-)wöchentlich auf Facebook für die Exkursionswochen geworben wird.

Lukas Vaupel berichtet von der neu gegründeten Foodsharing-Gruppe, die sich ab jetzt jeweils am ersten Dienstag im Monat um 18:00 Uhr verbunden mit öffentlichen Aktionen wie gemeinsamem Kochen oder Filmvorführungen treffen wird.

Er berichtet auch, dass für den „Frühjahrsputz“ des Uni-Marketings im Gegenzug zum Getränke-sponsoring auch Flyer in die Geschenktaschen für die Teilnehmenden beigelegt werden können. Diese seien in 120facher Ausführung bis zum 14. April beim Uni-Marketing einzureichen.

Er erkundigt sich außerdem nach den Plänen, die Ersttaschen für das kommende Wintersemester gegen eine Kostenbeteiligung von 1.500€ mit AStA-Beilagen zu befüllen. Sven Bischoff berichtet, dass im StuPa stattdessen über eigene Ersttaschen des AStA nachgedacht wurde, deren Kostenrahmen und Möglichkeiten er gegenwärtig prüft. Daniel Fachinger weist darauf hin, dass eine weitere Tasche vielleicht überfrachtend wirken könnte. Sven Bischoff denkt über eine Koordination mit den Fachschaften und universitätsexternen Sponsoren nach.

Lukas Vaupel berichtet von dem, durch Sebastian Richter eingerichteten, internen Wiki des AStA, zu dem es in den kommenden Wochen einen Workshop geben soll. Sven Bischoff würde in dem Rahmen auch das Projektmanagement-Tool „Agantty“ vorstellen. Daniel Fachinger sieht einen Mittwoch als geeignet hierfür an, da in den Semesterferien weiterhin nur zweiwöchentlich AStA-Plenen stattfinden sollen. Lukas Vaupel richtet eine entsprechende Terminumfrage ein.

Bastian Politycki berichtet von den Geschehnissen der Abschlussveranstaltung der Fachschaft Industrial Design, nach welcher die AStA-Ebene nicht im Übergabezustand zurückgelassen wurde. Es wurde nicht aufgeräumt und es gab auch keine Absprachen mit dem Wachdienst bezüglich des Abschlüssens. Aufgeräumt wurde erst am Sonntagmorgen, einige Beschädigungen wurden bislang noch immer nicht behoben. Diesbezüglich gab es auch Konflikte mit dem Gebäudedezernat. Daniel Fachinger fragt, ob man der Fachschaft eine entsprechende Rechnung stellen könnte; dies ist aber erst bei zukünftigen Veranstaltungen möglich, wenn externe Reinigungsfirmen im Nachgang einer Veranstaltung genutzt werden könnten.

Bastian Politycki, Niclas Schürmann und Martin Weresow hatten ein Gespräch mit dem Gebäudedezernat, bei welchem Dezernatsleiter Dr. Dieter Szewczyk, Heiner Jenders und Thomas Christiansen anwesend waren. Bastian Politycki berichtet, dass er die Stimmung als positiv und kooperationsbereit wahrgenommen hat.

Das Gebäudedezernat sei überrascht gewesen, dass der AStA sich bezüglich der Ebenenwartung gerne an die Universität binden würde. Dies wäre frühestens nach der Sanierung und dem Umbau der Ebene in den kommenden Jahren möglich, da eine langfristige Regelung angestrebt wird.

Die Antwort des Gebäudedezernats bezüglich der geplanten, elektronischen Schließanlage ist ähnlich: Eine Einbindung in das Schließsystem der Universität erfordert langfristige Vorbereitungen und interne Rücksprachen. Ein großes Hindernis ist, dass das

Gebäudedezernat keine Schlüssel an Studierende ausgibt; bei einer Kooperation würden sich der AStA an ihre Regelungen halten müssten.

Die Maßnahmen zur Sicherheit des Wahlbüros gemäß dem entsprechenden StuPa-Beschluss sehen sie als schwierig an: Eine Videoüberwachung ist aus Datenschutzgründen nicht zulässig und der Raum ist normalerweise bereits mit einem elektronischen Schloss gesichert, welches für die Wahlen in der Vergangenheit aus Gründen des Arbeitsaufwandes jeweils mit einem alten Schloss umgerüstet wurde. Die Möglichkeit des Schließdienstes durch Personen der Hochschulverwaltung ist allerdings denkbar, wenn feste Zeiten vereinbart würden.

Es wird über die Auslage von dem AStA zugesandten Flyern zur Bewerbung von Veranstaltungen auf Schloss Burg diskutiert.

Es folgt eine allgemeine Diskussion über die ausgelegten Flyer und aufgehängten Plakate auf der AStA-Ebene und deren Relevanz für die Studierenden.

Es wird ein Stimmungsbild über die Auslage des Flyers von Schloss Burg eingeholt. Es gibt 6 Zustimmungen, 0 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen.

Bastian Politycki berichtet von einem eingetroffenen Anwaltsschreiben bezüglich nicht gezahlter GEMA-Gebühren dreier Fachschaftsfeiern aus dem Jahr 2014. In dem Schreiben wird sich auf das Hochschulgesetz bezogen, um in letzter Instanz den AStA statt der entsprechenden Fachschaft und deren Vertreter*innen zu belangen. Bastian Politycki möchte um Zahlungsaufschub bitten und Kontakt mit den Verantwortlichen aufnehmen. Ebenfalls soll rechtsanwaltliche Beratung eingeholt werden.

Bastian Politycki berichtet von einem schon länger angedachten Projekt, bei dem gemeinschaftlich mit dem Archiv der Universität z.B. Plakate, Flyer, AStA-Zeitungen oder etwa Stempel archiviert werden können. Er will einen Termin für Ende April 2017 vereinbaren und ruft die weiteren AStA-Mitglieder dazu auf, relevantes Material aus ihren Referaten zu sammeln.

TOP 3: Wahl von Beauftragten

Bastian Politycki schlägt Mike Stephan und Abdulhadi Albash als Beauftragten des Referats für Hochschulpolitik vor. (Antragsnummern 2017/II/019/E und 2017/II/020/E)

Lukas Vaupel schlägt Dominik Höltgen als Beauftragten des Referats für Ökologie und Mobilität vor. (Antragsnummer 2017/II/021/E)

Es erfolgt ein Antrag auf geheime Wahl.

Markus Wessels stellt einen GO-Antrag auf 5min Pause. Es gibt 5 Zustimmungen, 4 Gegenstimmen und 1 Enthaltung. Es gibt eine Pause bis 19:42 Uhr. Sven Bischoff verlässt den Raum.

Lukas Vaupel stellt vor, dass er eine persönliche Vorstellung aller Beauftragten für sehr wichtig und ein Gebot der Höflichkeit hält. Niclas Schürmann weist darauf hin, dass eine jetzige Fehlentscheidung nachträglich rückgängig gemacht werden kann und wird alle gewählten Beauftragten zur Vorstellung im nächsten Plenum einladen.

Mike Stephan wurde gewählt mit 9 Zustimmungen, 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen. Abdulhadi Albash wurde gewählt mit 9 Zustimmungen, 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen.

Dominik Höltgen wurde gewählt mit 7 Zustimmungen, 0 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen.

TOP 4: Anträge

Dem Plenum lagen folgende Anträge zur Abstimmung vor:

Antragsnummer	2017/II/022/E
Titel	Fahrtkosten/ Honorar von Niko Paech
AntragsstellerIn	Lukas Vaupel
Antragstext	Die Fahrtkosten für den Kongress „Studieren in Zeiten des Wachstumsparadigmas“ wurden von Prof. Niko Paech in Rechnung gestellt und sollen beglichen werden. Ein bereits genehmigter Antrag soll aufgrund der späten Rechnungsstellung erneuert werden.
Antragshöhe	100,00€ brutto
Abstimmungsergebnis	8 Ja 0 Nein 1 Enthaltungen – Stimmen
Ergebnis	Der Antrag wurde angenommen.

Antragsnummer	2017/II/023/A
Titel	Sonderstühle personengerecht
AntragsstellerIn	Sebastian Richter
Antragstext	Wir benötigen für einen Referenten/ Beauftragten sowie für einen Mitarbeiter Sonderstühle mit einer Belastung bis 150kg, die auf bis zu 8h Sitzen ausgelegt sind. Es sind weitere Angebote zu suchen, die mit dem Vorsitz und dem Finanzer abzustimmen sind.
Antragshöhe	550,00€ netto
Abstimmungsergebnis	9 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen – Stimmen
Ergebnis	Der Antrag wurde angenommen.

Zu Antrag 2017/II/023/A wird über die Angemessenheit der Gesamtsumme diskutiert. Der Antrag wird dahingehend ergänzt, dass weitere Angebote eingeholt werden und darüber in Rücksprache mit dem Vorsitz und Finanzer entschieden wird.

Antragsnummer	2017/II/024/A
Titel	Plakate Bewerbung Fairteiler
AntragsstellerIn	Lukas Vaupel
Antragstext	Zur Bewerbung des Fairteilers sollen Plakate zur Nutzung durch die Foodsharing-Gruppe gedruckt werden.
Antragshöhe	160,00€ netto
Abstimmungsergebnis	7 Ja 0 Nein 2 Enthaltungen – Stimmen
Ergebnis	Der Antrag wurde angenommen.

Antragsnummer	2017/II/025
Titel	Plakatbewerbung des Kongresses utopiaUNI
AntragsstellerIn	Daniel Fachinger
Antragstext	Das Pressereferat des AStA der Bergischen Universität Wuppertal plant, im Zuge des Kongresses utopiaUNI, welcher vom 6. bis 9. Juni hier stattfinden soll, eine entsprechende Anzahl von Plakaten zu bestellen, von denen ein Großteil an die ASten anderer großer Unis verschickt werden soll. Daher möge der AStA beschließen, für diese Werbemaßnahme einen Betrag von maximal 500€ zu beschließen. Dieser Betrag beinhaltet auch die Kosten für Facebook-Werbung und sonstige Werbemaßnahmen. Die Plakate sollen möglichst nachhaltig gedruckt und verschickt werden. Dies soll als Bedingung für die Bewilligung dieses Antrages verstanden werden.
Antragshöhe	500,00€ brutto
Abstimmungsergebnis	6 Ja 1 Nein 2 Enthaltungen – Stimmen
Ergebnis	Der Antrag wurde angenommen.

Markus Wessels schlägt vor, gezielter auf befreundete ASten zuzugehen und die Plakate nicht so breit zu verschicken. Es wird über die Höhe des Antrags diskutiert. Daniel Fachinger bietet an, den zuvor auf 750€ betitelten Antrag auf 500,00€ zu deckeln. Markus Wessels schlägt dies als Gesamtbetrag für Plakate, Facebook-Werbung und Ähnliches vor. Der Änderungsantrag wird übernommen.

Antragsnummer	2017/II/026/A
Titel	Verbrauchsmaterial und Kleinanschaffungen
AntragsstellerIn	Niclas Schürmann
Antragstext	Zur Aufrechterhaltung des laufenden Betriebes beschließt das AStA-Plenum, dass Verbrauchsmaterial für Verwaltung, Gremien und die AStA-Ebene, sowie Kleinanschaffungen für selbige Zwecke ohne Einzelbeschluss im AStA-Plenum angeschafft werden können. Bei diesen Anschaffungen ist auf Nachhaltigkeit und Produktsicherheit zu achten. Dies entspricht im Wortlaut einem Beschluss der vorherigen Legislatur. Entsprechende Anschaffungen sind mit dem Finanzreferenten abzustimmen.
Antragshöhe	200,00€ brutto
Abstimmungsergebnis	9 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen – Stimmen
Ergebnis	Der Antrag wurde angenommen.

Von Sebastian Richter wird in der Diskussion angemerkt, dass Rücksprache mit dem Finanzreferenten gehalten werden sollte. Ein entsprechender Absatz wird im Antrag ergänzt.

Antragsnummer	2017/II/027/C
Titel	Verkauf des Literatur-Magazins „neolith“ durch den AStA-Shop
AntragsstellerIn	Dennis Pirdzuns
Antragstext	Im AStA-Shop soll das Literatur-Magazin „neolith“ verkauft werden, welches von Studierenden und Mitarbeitern der Bergischen Universität Wuppertal herausgegeben wird. Dies soll sich in Rücksprache mit den Herausgebern auf die gegenwärtige und zukünftige Ausgaben beziehen. Die Mitarbeiter des AStA-Shops sollen angewiesen werden, jeweils Übergabeprotokolle für den Erhalt neuer und die Rückgabe übriggebliebener Magazine auszufertigen.
Abstimmungsergebnis	9 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen – Stimmen
Ergebnis	Der Antrag wurde angenommen.

Antragsnummer	2017/II/028/C
Titel	Wahrnehmung des Stimmrechts auf dem LAT NRW
AntragsstellerIn	Markus Wessels
Antragstext	Markus Wessels wird beauftragt, die Interessen der Studierendenschaft der Bergischen Universität Wuppertal auf dem Landes-ASten-Treffen Nordrhein-Westfalen (kurz: LAT NRW) zu vertreten. Sollte er an einem entsprechenden Termin nicht teilnehmen können, so kann er eine andere Referentin oder einen anderen Referenten damit beauftragen. Bei den AStA-Plenen soll er regelmäßig von den LAT berichten.
Abstimmungsergebnis	8 Ja 0 Nein 1 Enthaltungen – Stimmen
Ergebnis	Der Antrag wurde angenommen.

Antragsnummer	2017/II/029/E
Titel	Restriktivere Vergabe der AStA-Räumlichkeit
AntragsstellerIn	Niclas Schürmann
Antragstext	Das Referat für Kultur und Veranstaltungen soll folgende Punkte bei der Bereitstellung von AStA-Räumlichkeiten (ME.04 „AStA-Ebene“ und ME.04.19 „AStA-Großraumbüro“) berücksichtigen. 1. Einhaltung der Unterstützungsrichtlinien, insbesondere §4. 2. Es muss in jedem Falle eine Raumnutzungsvereinbarung getroffen werden, diese muss auch die anschließende Säuberung umfassen. 3. Die Schließvorgänge sind bevorzugt durch AStA-Mitglieder oder –Angestellte durchzuführen. Ist eine Schlüsselübergabe nicht ohne unverhältnismäßigen Aufwand zu umgehen, so ist in jedem Falle ein Übergabeprotokoll anzufertigen. 4. Für jede Veranstaltung ist eine verantwortliche Person zu benennen, von der zumindest eine Mobilnummer und

	eine eMail-Adresse zu hinterlegen ist. Dieser Person wird auch eine Checkliste mit wesentlichen Rechten, Pflichten und Zeiträumen zukommen gelassen.
Abstimmungsergebnis	9 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen – Stimmen
Ergebnis	Der Antrag wurde angenommen.

Der Antrag sieht vor, eine Nutzung der AStA-Ebene vor 18:00h an Wochentagen zu untersagen. Markus Wessels fragt nach, inwiefern sich die Einschränkung auf Zeiten nach 18:00 Uhr an Wochentagen beziehen sollten; Lukas Vaupel merkt an, dass gerechtfertigte Ausnahmen ermöglicht werden müssen. Der Absatz wird vom Antragssteller gestrichen. Außerdem regt Lukas Vaupel an, Sanktionen in den Nutzungsbedingungen in Betracht zu ziehen.

Daniel Fachinger argumentiert, dass Autonome Referate ausgenommen werden müssten. Bastian Politycki merkt an, dass die konkrete Formulierung „in jedem Falle“ lautet.

Der Antrag für die Aufwandsentschädigungen des AStA wird vorgestellt, damit er in der kommenden Woche abgestimmt werden kann:

Antragsnummer	2017/II/030/
Titel	Aufwandsentschädigungen 04/17
AntragsstellerIn	Kai Radant
Antragstext	Den Referent*innen und Beauftragten des AStA wird entsprechend der angehängten Tabelle die Aufwandsentschädigung für den April 2017 ausgezahlt. • Pirdzuns, Dennis – 400€ • Politycki, Bastian – 400€ (200€ für März, 200€ für April) • Schürmann, Jan Niclas – 400€ • Radant, Kai – 400€ • Kopf, Sebastian – 300€ • Scheffler, Philip – 300€ • Wessels, Markus – 300€ • Lehmann, Cornelis – 200€ • Stephan, Mike – 200€ • Rademacher, Philip – 300€ • Murat, Ahmet – 350€ (50€ für März, 300€ für April) • Kelm, Christiane – 200€ • Vaupel, Lukas – 300€ • Höltgen, Dominik – 275€ (75€ für März, 200€ für April) • Schroer, Lukas – 300€ • Bischoff, Sven – 300€ • Hölken, Alexander – 200€ • Fachinger, Daniel – 200€ • Löhr, Ronja – 300€
Antragshöhe	5.725,00€

Da Dominik Höltgen neu gewählt wurde, wird dieser auf Bestrebung von Lukas Vaupel noch hinzugefügt. Abdulhadi Albash soll darauf hingewiesen werden, dass er im kommenden Monat eine zusätzliche, rückwirkende AE beantragen soll.

Bei Dominik Höltgen werden noch 75,00€ für den verbleibenden Monat März 2017 hinzugefügt.

Der AStA-Vorsitz stellt folgende Aufgabenteilung vor:

Antragsnummer	2017/V/001/B
Titel	Aufgabenteilung des AStA-Vorsitzes
AntragsstellerIn	Dennis Pirdzuns
Antragstext	Der neue AStA-Vorsitz, bestehend aus Niclas Schürmann, Bastian Politycki und Dennis Pirdzuns, gewählt am 01. März 2017 und 15. März 2017, gibt sich folgende Aufgabenteilung: - Dennis Pirdzuns (bis Ende April 2017): Aufarbeitung offener Veträge, Archivierung und Komplettierung von Unterlagen sowie Einarbeitung der neuen Vorsitzenden. - Bastian Politycki: Personalverwaltung inklusive der Gehaltsrechnungen, Gremienvernetzung in der Hochschule (insbesondere Rektorat und Senat) sowie die AStA-Betriebe. - Niclas Schürmann: Finanzverwaltung, Interne Koordination und Kommunikation, Presse- & Öffentlichkeitsarbeit sowie die Projektkoordination.
Abstimmungsergebnis	3 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen – Stimmen
Ergebnis	Der Antrag wurde angenommen.

Das Autonome Frauen-Referat stellt folgenden Beschluss vor:

Antragsnummer	2017/III/001/A
Titel	Honorar für Charlie Kaufhold
AntragsstellerIn	Nadia Abu Zaid
Antragstext	Das Autonome Frauenreferat beschließt, den Vortrag „Antifeminismus in der neuen Rechten“ von Charlie Kaufhold mit einem Honorar von 100€ (gedeckelt) zu unterstützen.
Antragshöhe	100,00€ brutto
Abstimmungsergebnis	6 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen – Stimmen
Ergebnis	Der Antrag wurde angenommen.

TOP 5: Organisatorisches

Niclas Schürmann hat eine Kontaktliste wichtiger AStA-Adressen und –Mobilnummern herumgeschickt.

Daniel Fachinger merkt an, dass auch die Hinzufügung jeweils einer Kontaktperson für die autonomen Referate sinnvoll ist. Lukas Vaupel weist darauf hin, dass auch die Büro- oder Handynummern der AStA-Angestellten eingefügt werden könnten; Bastian Politycki wird diese anfragen.

Niclas Schürmann hat eine Vorlage für OpenOffice/ LibreOffice sowie Microsoft Word erstellt, die für die Monatsberichte gedacht ist.

Für die Organisation eines Phototermins wird Niclas eine Doodle-Umfrage erstellen.

Markus Wessels spricht einen geteilten Kalender für den AStA an, dieser könnte z.B. mit dem Raumkalender des Kulturreferats zusammengelegt werden. Es gibt eine kurze Diskussion über die zu vergebenden Schreibrechte.

TOP 6: Termine und Sonstiges

23. März 2017 18:00 Uh auf der AStA-Ebene: Planungstreffen zur utopiaUNI

27. März 2017 um 16:00 Uhr am Campus Freudenberg: RIN Mobilität und Alter Auftaktveranstaltung

29. März 2017 um 12:00 Uhr in Siegen: Landes-ASten-Treffen

31. Mär 2017 um 18:00 Uhr: „Lebensmittel sind mehr wert“

6. bis 9. Juni 2017: utopiaUNI

Nächstes Plenum: 29.03.2017 um 18:00 Uhr im Großraumbüro ME.04.19 des AStA.

Bastian Politycki schließt das Plenum um 20:56 Uhr.

(AStA-Vorsitz)

(Protokollant)



ANWESENHEITSLISTE

ASTA

Vorsitz

Dennis Pirdzuns

Bastian Politycki

Politycki
Schürmann

Niclas Schürmann

Referent*innen

Kai Radant

Entschuldigt.

Sebastian Kopf

Kopf

Markus Wessels

Wessels

Ronja Köhr

Köhr

Sebastian Richter

Richter (dr. Krah)

Sven Bischoff

Bischoff

Lukas Vapfel

Vapfel

Daniel Fackinger

Fackinger (queer)

Philipp Schöffel

Schöffel

GÄSTE

Cornelis Lehmann

Lehmann

Dominik Höltingen

Höltingen



Antragsnummer 2017 / II / 019 / E
Kalenderjahr / (1) / Fortlaufende Nummer / (3)

Antrags- und Beschlussformular

(Dieses Formular ersetzt nicht die Kassenanordnung)

Beschlussfassendes Gremium (1)

- ☐ (I) Studierendenparlament
☒ (II) AStA
☐ (III) Aut. Referat: _____
☐ (IV) Ausschuss: _____
☐ (V) _____

Art des Antrags (3)

- (A) Finanzantrag
(B) Satzungen & Ordnungen
(C) Auftrag
(D) Resolution
☒ Beauftragung _____

Titel des Antrags

Beauftragung von Mike Stephan

Antragshöhe

Antragssteller Niclas Schürmann

Vorschuss ☐ Ja ☐ Nein
MwSt. ☐ inkl. ☐ exkl.

Antragstext

Mike Stephan soll zum Beauftragten des Referats für Hochschulpolitik ernannt werden.

Datum 22.03.2017

Ergebnis 3 Ja 0 Nein 0 Enthaltung

☒ angenommen ☐ abgelehnt ☐ vertagt

Anmerkungen

Protokollant

Finanzreferent
(nur bei Finanzanträgen)

Buchungsnummer _____



Antragsnummer 2017 / II / 020 / E
Kalenderjahr / (1) / Fortlaufende Nummer / (3)

Antrags- und Beschlussformular

(Dieses Formular ersetzt nicht die Kassenanordnung)

Beschlussfassendes Gremium (1)

- ☐ (I) Studierendenparlament
☒ (II) AStA
☐ (III) Aut. Referat: _____
☐ (IV) Ausschuss: _____
☐ (V) _____

Art des Antrags (3)

- (A) Finanzantrag
(B) Satzungen & Ordnungen
(C) Auftrag
(D) Resolution
☒ Beauftragung _____

Titel des Antrags

Beauftragung von Abdulhadi Albash

Antragshöhe

Antragssteller Niclas Schürmann

Vorschuss ☐ Ja ☐ Nein
MwSt. ☐ inkl. ☐ exkl.

Antragstext

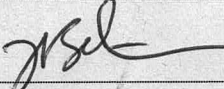
Abdulhadi Albash soll zum Beauftragten des Referats für Hochschulpolitik ernannt werden.

Datum 22.03.2017

Ergebnis 7 Ja 0 Nein 2 Enthaltung ¹¹

~~X~~ ¹¹ angenommen ☐ abgelehnt ☐ vertagt

Anmerkungen


Protokollant

Finanzreferent
(nur bei Finanzanträgen)

Buchungsnummer _____



Antragsnummer 2017 / II / 021 / E
Kalenderjahr / (1) / Fortlaufende Nummer / (3)

Antrags- und Beschlussformular

(Dieses Formular ersetzt nicht die Kassenanordnung)

Beschlussfassendes Gremium (1)

- ☐ (I) Studierendenparlament
☒ (II) AStA
☐ (III) Aut. Referat: _____
☐ (IV) Ausschuss: _____
☐ (V) _____

Art des Antrags (3)

- (A) Finanzantrag
(B) Satzungen & Ordnungen
(C) Auftrag
(D) Resolution
(E) _____

Titel des Antrags

Beauftragter für Mobilität

Antragshöhe

Antragssteller ÖkoReferat

Vorschuss ☐ Ja ☐ Nein
MwSt. ☐ inkl. ☐ exkl.

Antragstext

zur Fortführung des Projektes rad up! soll
Dominik Hölzgens als Beauftragter für das
Referat für Ökologie & Mobilität bestellt werden.

Datum 22.03.2017

Ergebnis 5 Ja ☐ Nein ☐ Enthaltung

☒ angenommen ☐ abgelehnt ☐ vertagt

Anmerkungen

msl

Protokollant

Finanzreferent
(nur bei Finanzanträgen)

Buchungsnummer _____



Antragsnummer 2017 / II / 022 / €
Kalenderjahr / (1) / Fortlaufende Nummer / (3)

Antrags- und Beschlussformular

(Dieses Formular ersetzt nicht die Kassenanordnung)

Beschlussfassendes Gremium (1)

- ☐ (I) Studierendenparlament
☒ (II) AStA
☐ (III) Aut. Referat: _____
☐ (IV) Ausschuss: _____
☐ (V) _____

Art des Antrags (3)

- ☒ Finanzantrag
(B) Satzungen & Ordnungen
(C) Auftrag
(D) Resolution
(E) _____

Titel des Antrags

Fahrtkosten/Honorar Niko Paech

Antragshöhe

100,- €

Antragssteller Ökoereferat

Vorschuss ☐ Ja ☒ Nein
MwSt. ☒ inkl. ☐ exkl.

Antragstext

Die Fahrtkosten für den Kongress "Studieren in Zeiten des Wachstumsparadignums" wurden von Prof. Niko Paech in Rechnung gestellt und sollen beglichen werden.
Ein bereits genehmigter Antrag soll aufgrund der späten Rechnungsstellung erneuert werden.

Datum 22.03.17

Ergebnis 8 Ja 0 Nein 1 Enthaltung

☒ angenommen ☐ abgelehnt ☐ vertagt

Anmerkungen

[Signature]

Protokollant

Kai Radant

Finanzreferent
(nur bei Finanzanträgen)

Buchungsnummer _____



Antragsnummer 2017 / II / 023 / A
Kalenderjahr / (1) / Fortlaufende Nummer / (3)

Antrags- und Beschlussformular

(Dieses Formular ersetzt nicht die Kassenanordnung)

Beschlussfassendes Gremium (1)

- ☐ (I) Studierendenparlament
☒ (II) AStA
☐ (III) Aut. Referat: _____
☐ (IV) Ausschuss: _____
☐ (V) _____

Art des Antrags (3)

- ☒ (A) Finanzantrag
☐ (B) Satzungen & Ordnungen
☐ (C) Auftrag
☐ (D) Resolution
☐ (E) _____

Titel des Antrags

Sonderstühle Personengerecht

Antragshöhe 550,-
~~548,-~~

Antragssteller

Sebastian Richter

Vorschuss ☐ Ja ☒ Nein
MwSt. ☐ inkl. ☒ exkl.

Antragstext

Wir benötigen für einen Referenten/Auftraggeber sowie
für einen Mitarbeiter Sonderstühle mit einer Belastung bis 150 kg,
die bis zu 8h sitzen ausgelegt sind.

Es sind weitere Angebote ~~heraus~~ zu suchen,
die mit dem Vorsitz abzusprechen sind.

Datum 22.03.2017

Ergebnis 3 Ja 0 Nein 0 Enthaltung

☒ angenommen ☐ abgelehnt ☐ vertagt

Anmerkungen

jsil-

Protokollant

Kai Radant

Finanzreferent
(nur bei Finanzanträgen)

Buchungsnummer _____

Printus
Ihr Partner für Bürobedarf



Q vergrößern

Chefsessel schwarz Kunstleder

Artikelnummer: 914 085

empfohlene Sitzzeit: 6 - 8 Stunden
Farbe: schwarz
Material: Kunstleder
Sitzmechanik: Wipp-Mechanik
Armlehnausführung: feste Armlehnen

Kundenbewertungen (3) ★★★★★

10%
gespart!

289,00 €
ab 2 St. nur:
259,00 €

Staffelpreise	Netto
ab 1 St.	289,00 €
ab 2 St.	259,00 €

● Artikel übermorgen bei Ihnen

Anzahl 1

[Auf den Merkzettel](#) [drucken](#)
[Produkt vergleichen](#)

Top-Bewertung von unseren

★★★★★
"Breites Angebot
zuverlässige Lieferung"
Rudi Ott

★★★★★
"Die Ware wurde
vorbildlich von
Printus geliefert
weiterhin sehr zu
empfehlen"
Ladislav Hor.

★★★★★
"Heute bestellt
später die Ware
war noch da"
Weber Alfred

★★★★★
"Wir bestellen
ausschließlich
bei Printus
Immer sehr zu
empfehlen"
ShopVoter-247

Ein Sessel wird zur Chefsache!

Gewichtige Argumente sprechen für diesen stattlichen Bürosessel. Denn Chefsessel ist bekanntlich nicht gleich Chefsessel!

Dieser tolle Chefsessel ist extrem bequem und überzeugend. Er ist bis 150,0 kg belastbar, das ist ein World Und sein optimaler Sitzkomfort verbunden mit einem guten Preis-/Leistungsverhältnis stehen deutlich im Vordergrund. Zu seinen weiteren Ausstattungsmerkmalen zählen:

- körpergerechte, üppige Formpolsterung aus softem Kunstleder
- integrierte Lendenwirbelstütze
- Wipp-Mechanik mit 5 Arretierungs-Positionen
- ergonomische Muldensitz
- gepolsterte Armlehnen

Auch ist bei diesem hochwertigen und belastbaren Chefsessel die Federkraft individuell auf Ihr Körpergewicht einstellbar. Die Rückenlehne ist mit farbglichem Kunstleder überzogen.

Sind das Argumente die für Sie zählen? Dann sollten Sie sich diesen tollen Chefsessel gleich reservieren!

Marke	keine Marke
Produktart	Chefsessel
empfohlene Sitzzeit	6 - 8 Stunden
Farbe	schwarz
Material	Kunstleder
Farbe Gestell	silber/schwarz
Material Fußkreuz	Kunststoff
Durchmesser Fußkreuz	keine Herstellerangabe
Sitzform	Muldensitz
Sitzmechanik	Wipp-Mechanik
Sitzneigung verstellbar	Nein
höhenverstellbare Rückenlehne	Nein

Inkl. Armlehnen	Ja
Armlehnausführung	feste Armlehnen
mit Kopfstütze	Nein
Art der Rollen	Doppelrollen für weiche Böden
Anlieferung	zerlegt
Gewicht	16,7 kg
Scheuerfestigkeit	keine Herstellerangabe
Armlehnen abnehmbar	Nein



Antragsnummer 2017 / II / 024 / A
Kalenderjahr / (1) / Fortlaufende Nummer / (3)

Antrags- und Beschlussformular

(Dieses Formular ersetzt nicht die Kassenanordnung)

Beschlussfassendes Gremium (1)

- ☐ (I) Studierendenparlament
☒ (II) AStA
☐ (III) Aut. Referat: _____
☐ (IV) Ausschuss: _____
☐ (V) _____

Art des Antrags (3)

- ☒ Finanzantrag
(B) Satzungen & Ordnungen
(C) Auftrag
(D) Resolution
(E) _____

Titel des Antrags

Plakate Bewerbung Fairteiler

Antragshöhe

160,-€

Antragssteller Ökoreferat

Vorschuss ☐ Ja ☒ Nein
MwSt. ☐ inkl. ☒ exkl.

Antragstext

Zur Bewerbung des Fairteilers sollen
Plakate zur Nutzung durch die Foodsharing-
Gruppe gedruckt werden.

Datum 22.03.2017

Ergebnis 7 Ja 0 Nein 2 Enthaltung

☒ angenommen ☐ abgelehnt ☐ vertagt

Anmerkungen

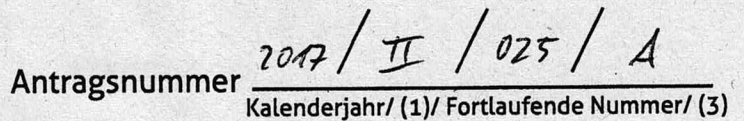
[Signature]

Protokollant

Kai Radant

Finanzreferent
(nur bei Finanzanträgen)

Buchungsnummer _____



(Dieses Formular ersetzt nicht die Kassenanordnung)

☒ A Finanzantrag
☐ B Satzungen & Ordnungen
☐ C Auftrag
☐ D Resolution
☐ E

~~749€ Silberkandel-
500€~~

~~genauhinzig Euro~~

Vorschuss ☐ Ja ☒ Nein
MwSt. ☒ inkl. ☐ exkl.

2

Anmerkungen
Die Plakate sollen möglichst ~~zeitlich~~ gedruckt und ver-
schickt werden. Dies soll als Bedingung für die Bewilligung
dieses Antrags verstanden werden.

Finanzierungsplan
(nur bei Finanzanträgen)

jsd-

Kai Radant



Antragsnummer 2017 / II / 026 / A
Kalenderjahr / (1) / Fortlaufende Nummer / (3)

ANTRAGSFORMULAR

DESCHLUSSTITEL

(Dieses Formular ersetzt nicht die Kassenanordnung)

Beschlussfassendes Gremium (1)

- ☐ (I) Studierendenparlament
☒ (II) AStA
☐ (III) Aut. Referat: _____
☐ (IV) Ausschuss: _____
☐ (V) _____

Art des Antrags (3)

- ☒ (A) Finanzantrag
☐ (B) Satzungen & Ordnungen
☐ (C) Auftrag
☐ (D) Resolution
☐ (E) Verfahrensrichtlinie

Titel des Antrags

Verbrauchsmaterial und Kleinanschaffungen

Antragshöhe

200,00€

Antragssteller Niclas Schürmann

Vorschuss ☐ Ja ☒ Nein
MwSt. ☒ inkl. ☐ exkl.

Antragstext

Zur Aufrechterhaltung des laufenden Betriebes beschließt das AStA-Plenum, dass Verbrauchsmaterial für Verwaltung, Gremien und die AStA-Ebene, sowie Kleinanschaffungen für selbige Zwecke ohne Einzelbeschluss im AStA-Plenum angeschafft werden können.

Bei diesen Anschaffungen ist auf Nachhaltigkeit und Produktsicherheit zu achten.

Dies entspricht im Wortlaut einem Beschluss der vorherigen Legislatur.

>entsprechende Anschaffungen sind mit dem Finanzreferenten abzuwählen

Datum 22.03.2017

Ergebnis S Ja 0 Nein 0 Enthaltung

☒ angenommen ☐ abgelehnt ☐ vertagt

Anmerkungen

ysil
Protokollant

Kai Radtke
Finanzreferent
(nur bei Finanzanträgen)

Buchungsnummer _____



Antragsnummer 2017 / II / 027 / C
Kalenderjahr / (1) / Fortlaufende Nummer / (3)

Antrags- und Beschlussformular

(Dieses Formular ersetzt nicht die Kassenanordnung)

Beschlussfassendes Gremium (1)

- ☐ (I) Studierendenparlament
☒ (II) AStA
☐ (III) Aut. Referat: _____
☐ (IV) Ausschuss: _____
☐ (V) _____

Art des Antrags (3)

- (A) Finanzantrag
(B) Satzungen & Ordnungen
(☒) Auftrag
(D) Resolution
(E) _____

Titel des Antrags

Verkauf des Literatur-Magazins "neolith" durch den AStA-Shop

Antragshöhe

Antragssteller Dennis Pirdzuns

Vorschuss ☐ Ja ☐ Nein
MwSt. ☐ inkl. ☐ exkl.

Antragstext

Im AStA-Shop soll das Literatur-Magazin "neolith" verkauft werden, welches von Studierenden und Mitarbeitern der Bergischen Universität Wuppertal herausgegeben wird. Dies soll sich in Rücksprache mit den Herausgebenden auf die gegenwärtige und zukünftige Ausgaben beziehen.

Die Mitarbeiter des AStA-Shops sollen angewiesen werden, jeweils Übergabeprotokolle für den Erhalt neuer und die Rückgabe übriggebliebener Magazine beziehen. auszufertigen

Datum 22.03.2017

Ergebnis g Ja 0 Nein 0 Enthaltung

☒ angenommen ☐ abgelehnt ☐ vertagt

Anmerkungen

[Signature]
Protokollant

Finanzreferent
(nur bei Finanzanträgen)

Buchungsnummer _____



Antragsnummer 2017 / II / 028 / C
Kalenderjahr / (1) / Fortlaufende Nummer / (3)

Antrags- und Beschlussformular

(Dieses Formular ersetzt nicht die Kassenanordnung)

Beschlussfassendes Gremium (1)

- ☐ (I) Studierendenparlament
☒ (II) AStA
☐ (III) Aut. Referat: _____
☐ (IV) Ausschuss: _____
☐ (V) _____

Art des Antrags (3)

- (A) Finanzantrag
(B) Satzungen & Ordnungen
☒ (C) Auftrag
(D) Resolution
(E) _____

Titel des Antrags

Wahrnehmung des Stimmrechts auf dem LAT NRW

Antragshöhe

Antragssteller Markus Wessels

Vorschuss ☐ Ja ☐ Nein
MwSt. ☐ inkl. ☐ exkl.

Antragstext

Markus Wessels wird beauftragt, die Interessen der Studierendenschaft der Bergischen Universität Wuppertal auf dem Landes-ASten-Treffen Nordrhein-Westfalen (Kurz: LAT NRW) zu vertreten.

Sollte er an einem entsprechenden Termin nicht teilnehmen können, so kann er eine andere Referentin oder einen anderen Referenten damit beauftragen.

Bei den AStA-Plenen soll er regelmäßig von den LAT berichten.

Datum 22.03.2017

Ergebnis 8 Ja 0 Nein 1 Enthaltung

☒ angenommen ☐ abgelehnt ☐ vertagt

Anmerkungen

Protokollant

Finanzreferent
(nur bei Finanzanträgen)

Buchungsnummer _____



Antragsnummer 2017 / II / 029 / E
Kalenderjahr / (1) / Fortlaufende Nummer / (3)

Antrags- und Beschlussformular

(Dieses Formular ersetzt nicht die Kassenanordnung)

Beschlussfassendes Gremium (1)

- ☐ (I) Studierendenparlament
☒ (II) AStA
☐ (III) Aut. Referat: _____
☐ (IV) Ausschuss: _____
☐ (V) _____

Art des Antrags (3)

- (A) Finanzantrag
(B) Satzungen & Ordnungen
(C) Auftrag
(D) Resolution
☒ Verfahrensrichtlinie

Titel des Antrags

Restriktivere Vergabe der AStA-Räumlichkeiten

Antragshöhe

Antragssteller Niclas Schürmann

Vorschuss ☐ Ja ☐ Nein
MwSt. ☐ inkl. ☐ exkl.

Antragstext

Das Referat für Kultur und Veranstaltungen soll folgende Punkte bei der Bereitstellung von AStA-Räumlichkeiten (ME.04 "AStA-Ebene" und ME.04.19 "AStA-Großraumbüro") berücksichtigen.

1. Einhaltung der Unterstützungsrichtlinien, insbesondere §4.
2. ~~An Arbeitstagen ist vor 18:00 Uhr ausschließlich das Großraumbüro zu vergeben.~~
3. Es muss in jedem Falle eine Raumnutzungsvereinbarung getroffen werden, diese muss auch die anschließende Säuberung umfassen.
4. Die Schließvorgänge sind bevorzugt durch AStA-Mitglieder oder -Angestellte durchzuführen. Ist eine Schlüsselübergabe nicht ohne unverhältnismäßigen Aufwand zu umgehen, so ist in jedem Falle ein Übergabeprotokoll auszufertigen.
5. Für jede Veranstaltung ist eine verantwortliche Person zu benennen, von der zumindest eine Mobilnummer und eine eMail-Adresse zu hinterlegen ist. Dieser Person wird auch eine Checkliste mit wesentlichen Rechten, Pflichten und Zeiträumen zukommen gelassen.

Datum 22.03.2017

Ergebnis S Ja B Nein O Enthaltung

☒ angenommen ☐ abgelehnt ☐ vertagt

Anmerkungen

Protokollant

Finanzreferent
(nur bei Finanzanträgen)

Buchungsnummer _____



Antrags- und Beschlussformular

(Dieses Formular ersetzt nicht die Kassenanordnung)

Beschlussfassendes Gremium (1)

- ☐ (I) Studierendenparlament
☒ (II) AStA
☐ (III) Autonomes Referat:
☐ (IV) Ausschuss:
☐ (V) _____

Art des Antrags (3)

- ☒ A Finanzantrag
☐ B Satzungen & Ordnungen
☐ C Auftrag
☐ D Resolution
☐ E _____

Titel des Antrags

Aufwandsentschädigung AStA 04/17

Antragshöhe

(nur bei Finanzanträgen)

~~5450,00 €~~

5525 €

Antragssteller

(natürliche Person, keine Institution wie z.B. ein Referat)

Kai Radant

Antragstext

Den Referent*innen und Beauftragten des AStAs wird entsprechend der angehängten Tabelle die Aufwandsentschädigung für den April 2017 ausbezahlt.

Vorschuss ☐ Ja ☒ Nein
 MwSt. ☒ inkl. ☐ exkl.

Datum

22.03.2017

Ergebnis

Ja

Nein

Enthaltung

☐ angenommen ☐ abgelehnt ☐ vertagt

Anmerkungen

VORGESTELLT AM 22.03.2017.
 BESCHLOSSEN AM _____

Protokollant

[Signature]

Finanzreferent

(nur bei Finanzanträgen)

Buchungsnummer

Funktion	Name, Vorname	Betrag [€]
AStA		
Vorsitz	Pirdzuns, Dennis	400 ²⁰⁰
	Politycki, Bastian	400 600 (200 für März, 400 für April; eingetreten am 15.03.2017)
	Schürmann, Jan Niclas	400
Finanzen	Radant, Kai	400
Gebäude & Technik	Kopf, Sebastian	300
Hochschulpolitik	Scheffler, Philip	300
	Wessels, Markus	300
- Beauftragte	Lehmann, Cornelis	200
	Stephan, Mike	200 (seit April 2017 Beauftragter, statt Referent)
Kultur	Rademacher, Philip	300
	Murat, Ahmet	350 (50 für März, 300 für April; seit 15.03.2017 Referent)
- Beauftragte	Kelm, Christiane	200
Ökologie & Mobilität	Vaupel, Lukas	300
- Beauftragte	Schroer, Jonas	200
Presse & Öffentliches	Bischoff, Sven	300
- Beauftragte	Hölken, Alexander	200
	Fachinger, Daniel	200
Soziales	Löhr, Ronja	300

Hölgen, Dominik

200 für April
+ 75 für März
275€



Antragsnummer 2017 / V / 001 / B
Kalenderjahr / (1) / Fortlaufende Nummer / (3)

Antrags- und Beschlussformular

(Dieses Formular ersetzt nicht die Kassenanordnung)

Beschlussfassendes Gremium (1)

- ☐ (I) Studierendenparlament
☐ (II) AStA
☐ (III) Aut. Referat: _____
☐ (IV) Ausschuss: _____
☒ (V) Vorsitz

Art des Antrags (3)

- (A) Finanzantrag
(☒) (B) Satzungen & Ordnungen
(C) Auftrag
(D) Resolution
(E) _____

Titel des Antrags

Aufgabenteilung des AStA-Vorsitzes

Antragshöhe

Antragssteller Dennis Pirdzuns

Vorschuss ☐ Ja ☐ Nein
MwSt. ☐ inkl. ☐ exkl.

Antragstext

Der neue AStA-Vorsitz, bestehend aus Niclas Schürmann, Bastian Politycki und Dennis Pirdzuns, gewählt am 01. März 2017 und 15. März 2017, gibt sich folgende Aufgabenteilung:

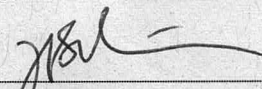
- Dennis Pirdzuns (bis Ende April 2017): Aufarbeitung offener Veträge, Archivierung und Komplettierung von Unterlagen sowie Einarbeitung der neuen Vorsitzenden.
- Bastian Politycki: Personalverwaltung inklusive der Gehaltsrechnungen, Gremienvernetzung in der Hochschule (insbesondere Rektorat und Senat) sowie die AStA-Betriebe.
- Niclas Schürmann: Finanzverwaltung, Interne Koordination und Kommunikation, Presse- & Öffentlichkeitsarbeit sowie die Projektkoordination.

Datum 17.03.2017

Ergebnis 3 Ja 0 Nein 0 Enthaltung

☒ angenommen ☐ abgelehnt ☐ vertagt

Anmerkungen


Protokollant

Finanzreferent
(nur bei Finanzanträgen)

Buchungsnummer _____



Antragsnummer 2017/ III / 001 / A
Kalenderjahr / (1) / Fortlaufende Nummer / (3)

Antrags- und Beschlussformular

(Dieses Formular ersetzt nicht die Kassenanordnung)

Beschlussfassendes Gremium (1)

Art des Antrags (3)

- ☐ (I) Studierendenparlament
☐ (II) AStA
☒ (III) Aut. Referat: Frauen
☐ (IV) Ausschuss: _____
☐ (V) _____

- ☒ Finanzantrag
☐ (B) Satzungen & Ordnungen
☐ (C) Auftrag
☐ (D) Resolution
☐ (E) _____

Titel des Antrags

Antragshöhe

Honorar für Charlie Kaufhold

100 Euro

Antragssteller ~~Autonome Frauenreferat~~
Nadia Abu Zaid

Vorschuss ☐ Ja ☒ Nein
MwSt. ☒ inkl. ☐ exkl.

Antragstext

Das Autonome Frauenreferat beschließt den Vortrag „Antifeminismus in den neuen Rechten“ von Charlie Kaufhold mit einem Honorar von 100 € (gedeckt) zu unterstützen.

Datum 9.3.17

Ergebnis 6 Ja ☐ Nein ☒ Enthaltung

☒ angenommen ☐ abgelehnt ☐ vertagt

Anmerkungen

N. Abu Zaid
Protokollant

Kai Radant
Finanzreferent
(nur bei Finanzanträgen)

Buchungsnummer _____